

Weihnachten 2020
- Bilder und Gedanken
Jeder für sich und doch gemeinsam!

5. Januar



„Der dritte König war und ist ein Fall für sich. Der junge Mann hatte zugesagt ... und war dann doch nicht erschienen. Er sitzt noch immer in seinem Zimmer und weiß nicht, was er mitbringen soll. In ihm ist nur Unruhe, Suchen, Fragen, Warten, Zweifeln. Er hat nichts vorzuweisen. Seine Hände sind leer. Sein Herz ist voll Trauer und Sehnsucht nach Glück und Lebenssinn. Und wer will schon Sehnsucht und Trauer weiterschicken ...

Seit kurzem allerdings beschäftigt den jungen Mann eine Frage: Wenn das Christkind doch geboren wurde, um uns etwas zu bringen, dann wäre es doch am besten, wenn unsere Hände leer und unser Herz ganz zum Empfang bereit wäre ... Ob man als König nicht einfach leere Hände mitbringen könnte?

Diese Frage lässt den jungen Mann nicht mehr los. Und wer weiß, wenn in einigen Jahren wieder die Weihnachtsgeschichte gespielt wird, ist dieser Mann dabei ... als König mit den leeren Händen.

(Vierter und letzter Teil der Geschichte „Der König mit den leeren Händen“ von Bruno Dörig)



Ruhig hinsetzen, Augen schließen, Hände und Herzen öffnen ...